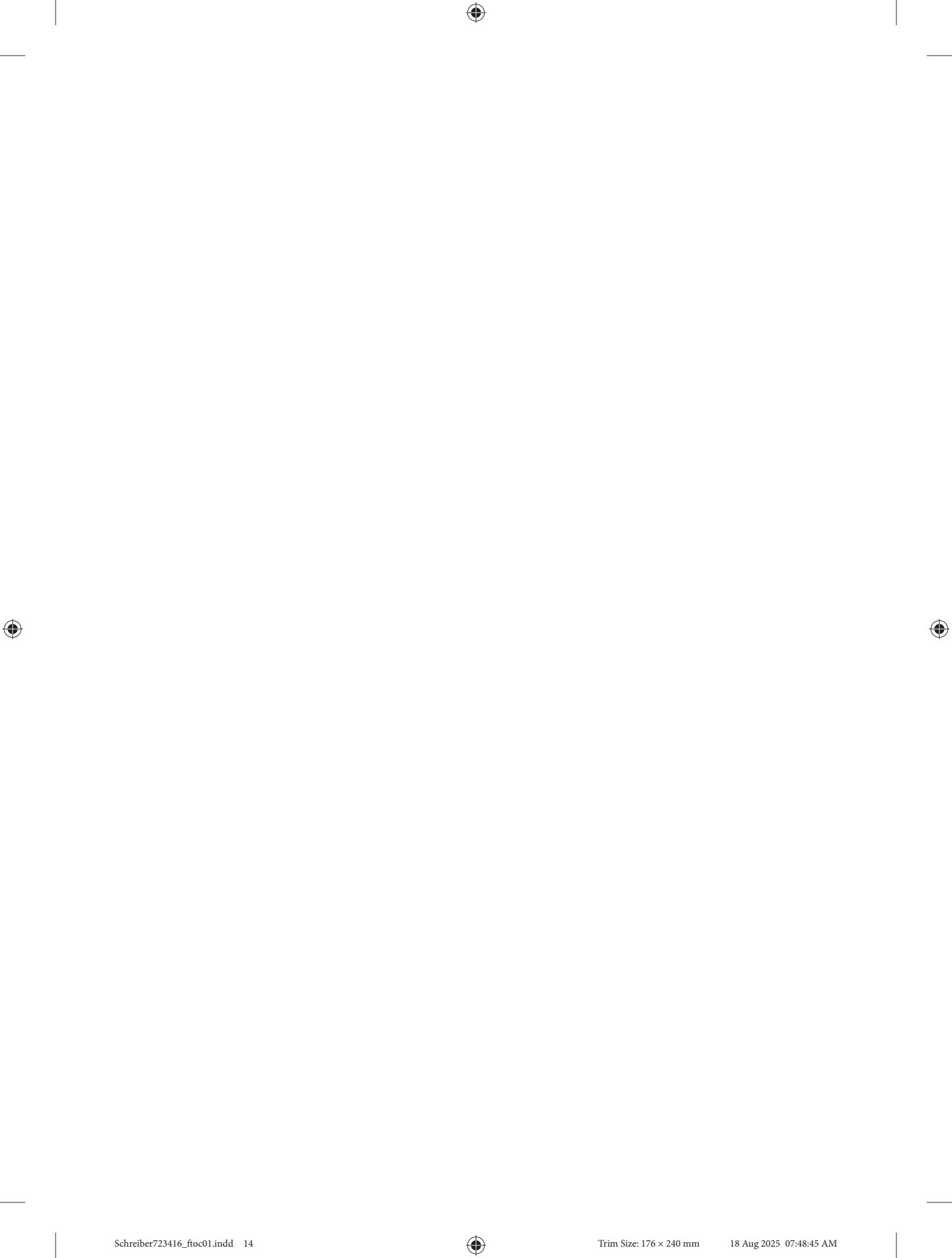


Auf einen Blick

Über die Autorinnen	11
Einführung	21
Teil I: Ihr Einstieg ins »KI-Recht«	27
Kapitel 1: When KI meets Recht.	29
Kapitel 2: Die vielen Gesichter der »künstlichen Intelligenz«	37
Teil II: »How to comply with AI?«– der Deep Dive ins Recht	45
Kapitel 3: Datenschutzrecht.	47
Kapitel 4: Geistiges Eigentum.	89
Kapitel 5: Haftung: Wenn die KI übers Ziel hinausschießt.	103
Kapitel 6: Sonstige Rechtsgebiete	125
Kapitel 7: Spezielles KI-Recht: Überblick über die KI-Verordnung	141
Kapitel 8: Vorgaben aus der KI-Verordnung	161
Kapitel 9: Ran an die Verträge	201
Teil III: KI-Governance – KI rechtssicher im Unternehmen umsetzen	215
Kapitel 10: KI-Governance: Compliance und Co	217
Kapitel 11: KI-Richtlinie: Der Umgang Ihres Unternehmens mit künstlicher Intelligenz.	231
Teil IV: Der Top-Ten-Teil	243
Kapitel 12: Zehn Ideen, wie Sie KI im Unternehmen einsetzen können	245
Kapitel 13: Zehn No-Gos bei der KI-Nutzung im Unternehmen	251
Kapitel 14: Zehn Q&A zu praktischen Fragen der KI-Verordnung.	257
Kapitel 15: Zehn Dinge, die Sie über KI-Kompetenz in Unternehmen wissen sollten	261
Literaturverzeichnis	265
Abbildungsverzeichnis	269
Stichwortverzeichnis	271



Inhaltsverzeichnis

Über die Autorinnen	11
Einführung	21
Über dieses Buch.	21
Törichte Annahmen über den Leser.	23
Konventionen in diesem Buch.	23
Was Sie nicht lesen müssen.	23
Wie dieses Buch aufgebaut ist.	24
Teil I: Ihr Einstieg ins »KI-Recht«.	24
Teil II: »How to comply with AI?« – der Deep Dive ins Recht.	24
Teil III: KI-Governance – KI rechtssicher im Unternehmen umsetzen.	25
Teil IV: Der Top-Ten-Teil.	25
Symbole, die in diesem Buch verwendet werden.	25
Wie es weitergeht.	26
 TEIL I	
IHR EINSTIEG INS »KI-RECHT«	27
Kapitel 1	
When KI meets Recht.	29
Das »KI-Recht«.	30
Risiken – was soll schon passieren ...?	34
Kapitel 2	
Die vielen Gesichter der »künstlichen Intelligenz«.	37
Künstliche Intelligenz – Wer bist du und wenn ja, wie viele?	38
Der Begriff »künstliche Intelligenz«, woher er kommt und was er heute bedeutet.	38
Technische Grundlagen: Regelbasierte Systeme, maschinelles Lernen, Deep Learning und generative KI.	39
Rechtliche Aspekte im Umgang mit KI.	44
 TEIL II	
»HOW TO COMPLY WITH AI?« – DER DEEP DIVE INS RECHT.	45
Kapitel 3	
Datenschutzrecht	47
Wann das EU-Datenschutzrecht gilt.	49
Personenbezogene Daten.	49
EU-Bezug.	52
1, 2, viele: Die DSGVO ist nicht genug.	52
Datenschutz beim Training, Prompting und Output.	53
Ausstieg aus dem Datenschutzrecht durch Anonymisierung.	55

16 Inhaltsverzeichnis

Large Language Models und der Datenschutz	57
Ein Blick hinter die Kulissen – wie das LLM lernt und arbeitet	58
Verarbeitung personenbezogener Daten in und durch LLMs	60
Akteure des Datenschutzes	63
Betroffene Personen	63
Verantwortliche	63
Auftragsverarbeiter	64
Verbot mit Erlaubnisvorbehalt	68
Erlaubnistatbestände für die Datenverarbeitung nach DSGVO	70
Einwilligung der betroffenen Person	70
Vertragserfüllung	72
Wahrung berechtigter Interessen	72
Erfüllung einer Aufgabe im öffentlichen Interesse	74
Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung	74
Schutz lebenswichtiger Interessen	75
Besondere Erlaubnis bei Zweckänderung	75
Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten	76
Drittstaatentransfer	76
Angemessene Datensicherheit	77
Betroffeneneninformation	79
Datenschutzfolgenabschätzung	80
Rechenschaftspflicht und Bußgeldrisiken	81
Checkliste Datenschutz: KI im Unternehmen	82

Kapitel 4

Geistiges Eigentum

89

Wann besteht urheberrechtlicher Schutz?	89
Verletzt das Training von KI mit geschützten Inhalten Urheberrechte?	93
Der Input und das Urheberrecht	96
Können Prompts Urheberrechte verletzen?	96
Eigener Urheberrechtsschutz von Prompts?	96
Der Output und das Urheberrecht	97
Verletzung fremder Rechte durch KI-Output?	97
Eigener Urheberrechtsschutz von KI-generierten Inhalten?	99
Gesetz versus Vertrag (AGB, Lizenzen)	101

Kapitel 5

Haftung: Wenn die KI übers Ziel hinausschießt

103

Haftung von Unternehmen	103
Grundlagen der Haftung	104
Umfang der Haftung	108
Beispiel Chatbots gone wild	111
Der fluchende, beschimpfende Chatbot	112
Der falsch informierende Chatbot	113
Der Chatbot, der Verträge schließt	114
KI-Chatbots sicher einsetzen	115
Von KI-Assistenten zu KI-Agenten – ein Blick in die (gar nicht so ferne) Zukunft	116

Haftung von Unternehmern – warum KI Chefsache ist	121
To-dos für die Geschäftsleitung	121
Folgen bei Pflichtverletzungen	123
Übersicht: Compliance-Verantwortung und Haftung der Geschäftsleitung	124

Kapitel 6 Sonstige Rechtsgebiete 125

Topsecret: Geheimnisschutz	125
Schutz vor Hackern: Das Cybersicherheitsrecht	127
Integrität bewahren: Das Persönlichkeitsrecht	129
Künstliche Abbilder: Digitale Zwillinge	130
Kennzeichnung von Deepfakes und der Schutz des Persönlichkeitsrechts	130
Kennzeichnungspflicht: Der Medienstaatsvertrag	130
KI am Arbeitsplatz: Arbeitsrecht	131
Diskriminierung vermeiden: Gleichbehandlung	137
Unlauter? Das Wettbewerbsrecht	137

Kapitel 7 Spezielles KI-Recht: Überblick über die KI-Verordnung 141

Ziele der KI-VO: Warum noch eine EU-Verordnung?	142
Anwendungsbereich der KI-Verordnung	144
Örtlicher Anwendungsbereich der KI-VO	144
Sachlicher Anwendungsbereich der KI-VO	144
KI ist nicht gleich KI	149
Was ist der Unterschied zwischen KI-Systemen und KI-Modellen?	149
KI-Modelle mit allgemeinem Verwendungszweck (GPAI)	152
Ausnahmen vom Anwendungsbereich	155
Keine Ausnahmen für KMUs und Start-ups – oder etwa doch?	156
Zeitlicher Geltungsbeginn	157
Durchsetzung	158
Umsetzungshilfen	160

Kapitel 8 Vorgaben aus der KI-Verordnung 161

Akteure – wer bin ich und wenn ja, wie viele?	162
Übersicht: Die Risikoklassen	167
Verbotene KI-Praktiken	168
Hochrisiko-KI-Systeme	179
KI-Systeme mit Transparenzpflichten	187
KI mit geringem Risiko	190
KI-Kompetenz – Brauchen Sie einen KI-Beauftragten?	191
Wann wissen Sie genug – das ausreichende Maß an Wissen	192
Der AI Officer	193
Checkliste: Die wichtigsten Pflichten aus dem AI Act	196
Pflichten der Betreiber von Hochrisiko-KI-Systemen	196
Pflichten der Anbieter von Hochrisiko-KI-Systemen	198

Kapitel 9	
Ran an die Verträge	201
KI-Anwendungen beschaffen	201
Verträge zu Entwicklung und Individualisierung	202
Beschaffung von KI-Standardprodukten	207
Datenschutzverträge	208
Verträge mit Kunden	209
Leistungsbeschreibung und -umfang	211
Herausforderung Haftung	211
Leistungs- und Mitwirkungspflichten der Kunden	213
Was es sonst noch zu beachten gibt	214

TEIL III	
KI-GOVERNANCE – KI RECHTSSICHER IM	
UNTERNEHMEN UMSETZEN	215

Kapitel 10	
KI-Governance: Compliance und Co	217
Positionierung des Unternehmens	218
Strukturen innerhalb des Unternehmens	219
Zentrale KI-Governance	220
Dezentrale KI-Governance	221
Hybride Lösung als Mittelweg	222
Welche Struktur für wen?	224
Prozesse	224
Kosten und Ressourcen	225
Hilfe bei der KI-Governance für KMUs und Start-ups – das KI-Service Desk der Bundesnetzagentur	227
Rechtliches Regelwerk	229

Kapitel 11	
KI-Richtlinie: Der Umgang Ihres Unternehmens mit künstlicher Intelligenz	231
Inhalte einer KI-Richtlinie	232
Muster für eine interne KI-Richtlinie Ihres Unternehmens	233
Checkliste für Ihre KI-Richtlinie	234

TEIL IV	
DER TOP-TEN-TEIL	243

Kapitel 12	
Zehn Ideen, wie Sie KI im Unternehmen einsetzen können	245
Content-Erstellung	245
Chatbots und virtuelle Assistenten	246
Intelligente Dokumentenanalyse und Suche	246
Übersetzungen und Sprachverarbeitung	247
Code-Generierung und -Review	247

Predictive Maintenance beziehungsweise Forecasting	247
Automatisierte Bilderkennung	248
Content-Kuration und -Empfehlung	248
E-Mail-Management	248
HR.	249

Kapitel 13

Zehn No-Gos bei der KI-Nutzung im Unternehmen..... 251

Freie Auswahl! ... und mehr Risiko, wenn KI-Anwendungen frei nutzbar sind.	251
Wen juckt's ... wenn niemand verantwortlich ist?	252
Die guten ins Töpfchen, die schlechten ins Kröpfchen: Training mit schlechten Daten	252
Das geht doch eben schnell, oder? ... Wenn Compliance und Datenschutz zu spät einbezogen werden	253
Das geht doch auch einfach: Risiken bei fehlender Abstimmung über den Einsatz von KI	253
Wenn die KI übernimmt: Es gilt, was der Chatbot sagt	254
Leadgenerierung auf die schnelle Art: Risiko bei KI-Werbung	254
Risiko Transparenz über Mitarbeitende: Was wäre, wenn	254
... und Tschüss! Risiko bei KI-generierten Schreiben	255
Aber bitte mit Sahne ... nur nicht bei verspäteter Einbindung des Betriebsrats.	256

Kapitel 14

Zehn Q&A zu praktischen Fragen der KI-Verordnung 257

Ab wann bin ich KI-Betreiber?	257
Ich werde doch nicht zum Anbieter, nur weil ich meinen Unternehmensnamen drauf mache, oder?	257
Wie viel darf ich an einem KI-System ändern, bis ich vom Nutzer zum Anbieter werde?	258
Muss ich jetzt alle KI-generierten Inhalte kennzeichnen oder ist das nicht eh allen klar?	258
Hochriskant? Ich habe doch einen »Human in the Loop«!	259
Ist für die Einstufung als KI-System relevant, wie groß der KI-Anteil der Software ist?	259
KI-Modell oder KI-System	259
KI in Produkten	260
Was gilt für KI von Drittanbietern?	260
Was ist mit Open-Source-KI?	260

Kapitel 15

Zehn Dinge, die Sie über KI-Kompetenz in Unternehmen wissen sollten 261

Was ist KI-Kompetenz?	261
Ist KI-Kompetenz jetzt Pflicht?	261
Wer muss KI-Kompetenz haben?	262
Müssen Unternehmen einen »AI Officer« oder KI-Beauftragten benennen? ...	262
Muss ein AI-Governance-Board eingerichtet werden?	262

20 Inhaltsverzeichnis

Ist die KI-Schulung Pflicht?	262
Welche Schulung brauchen Ihre Mitarbeitenden?	263
Müssen Sie Schulungen dokumentieren?	263
Ab wann müssen Unternehmen ein KI-Kompetenzprogramm eingrichtet haben?	263
Was passiert, wenn Sie nicht schulen?	263
Literaturverzeichnis	265
Abbildungsverzeichnis.....	269
Stichwortverzeichnis	271